

Gerda Seidinger
11.10.2024

39/224

ÖVP-Gemeinderatsklub
Rathausplatz 1
9500 Villach

Volkspartei
Villach
Gemeinderatsklub

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
pA Rathaus
9500 Villach

Villach, am 10.10.2024

ANTRAG

gemäß § 41 des Villacher Stadtrechts

an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

Betrifft: Busverbindung St. Ruprecht-Landskron

Mehrere Eltern im Stadtteil St. Ruprecht sind über die Tatsache, dass mit Beginn des Schuljahres 2020 die Busverbindung nach Landskron ersatzlos eingestellt wurde. Zurzeit müssen die Schulkinder aus St. Ruprecht zuerst mit dem Bus zum Hauptbahnhof fahren, um dort umzusteigen, um zur Schule nach Landskron gebracht zu werden. Alternativ fährt ein Zug von St. Ruprecht schon um 7.02 und kommt bereits um 7:04 in Landskron an. Bis zum Unterrichtsbeginn ist die lange Wartezeit, aufgrund der Schulöffnung erst um 7:30 sogar teilweise im Freien den Kindern nicht zumutbar, speziell im Winter im Dunkeln. Der Bus fuhr früher auch über Urlaken und somit auch die Volksschule in St. Andrä an. Ebenso von dieser Linienstilllegung sind auch die SchülerInnen aus Treffen. Dieser Zustand kann und darf nicht im Sinne der „Kinderfreundlichen Stadt“ Villach sein und muss schnellstmöglich geändert werden.

Bereits im September 2020 stellte die ÖVP im Gemeinderat diesen Antrag auf Anregung der Bevölkerung vor Ort und diskutierten dies auch im Gemeinderat.

Daher stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden

ANTRAG:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Die Stadt Villach soll sich im Sinne der Schulkinder und Anwohner in St. Ruprecht für die Wiedereröffnung- der Busverbindung von St. Ruprecht, über Urlaken nach Landskron einsetzen oder alternativ eine neue eigene Linie einrichten.